

- Im Handel stieg der Warenumsatz von 1970 bis 1975 bei stabilen Preisen auf 128 Prozent. Dabei wurden in vielen Industriewarenassortimenten Steigerungsraten erzielt, die über den Zielen des Fünfjahrplanes und weit über den Zuwachsraten vorangegangener Planzeiträume liegen.
- Der Außenhandelsumsatz mit der UdSSR und den anderen sozialistischen Ländern erhöhte sich von 1970 bis 1975 auf 183 Prozent.

Hervorzuheben ist dabei:

Ein hoher Anteil der volkswirtschaftlichen Kräfte und Mittel wurde auf die Stärkung der Energiebasis und den weiteren Ausbau der Produktion von Rohstoffen und Materialien, die vorrangige Entwicklung der Zulieferindustrie, die beschleunigte Entwicklung strukturbestimmender Zweige des Maschinenbaus und der Elektrotechnik/Elektronik sowie die rasche Entwicklung der eigenen Produktion von Konsumgütern konzentriert.

So wurden Schritt für Schritt die Mittel erarbeitet, um entsprechend den Beschlüssen des VIII. Parteitagés das bisher umfangreichste sozialpolitische Programm in der Geschichte der Deutschen Demokratischen Republik durchführen zu können.

Das Wohnungsbauprogramm als Kernstück des sozialpolitischen Programms wurde beträchtlich übererfüllt, und der Bevölkerung sind 609 000 neugebaute und modernisierte Wohnungen übergeben worden.

Die Nettogeldeinnahmen der Bevölkerung erhöhten sich auf 126,6 Prozent. Bedeutend schneller als vorgesehen - auf 145 Prozent - stiegen die Zuwendungen und Leistungen für die Bevölkerung aus gesellschaftlichen Fonds, aus denen zum Beispiel die Mittel für das Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen, für die Stabilität der Mieten und Verbraucherpreise bereitgestellt werden.

Durch die bisher umfassendste Rentenerhöhung stieg die durchschnittliche Altersrente pro Rentenempfänger auf etwa 130 Prozent.

In unserer sozialistischen Gesellschaft führten die gestiegenen Einkommen und Zuwendungen aus gesellschaftlichen Fonds in Verbindung mit der Stabilität der Verbraucherpreise und Tarife zu einem Wachstum des Realeinkommens pro Kopf der Bevölkerung auf 131 Prozent im Jahre 1975 gegenüber 1970.

Zur Verbesserung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus trugen auch die Erhöhung des Mindesturlaubs, des Jahresurlaubs für Lehrlinge und des Schwangerschafts- und Wöchnerinnenurlaubs bei. Außerdem wurden für vollbeschäftigte werktätige Mütter mit mehreren Kindern zusätzliche Erleichterungen, zum Beispiel durch verlängerten Urlaub und kürzere Arbeitszeit, geschaffen.